

Time Tunnel



Seriendaten	
Deutscher Titel	Time Tunnel
Originaltitel	The Time Tunnel
Produktionsland	Vereinigte Staaten
Originalsprache	Englisch
Jahr(e)	1966–1967
Länge	48 Minuten
Episoden	30
Genre	Sci-Fi
Idee	Irwin Allen
Musik	John Williams
Erstausstrahlung	9. September 1966 (USA) auf ABC
Deutschsprachige Erstausstrahlung	19. Juni 1971 auf Deutsches Fernsehen

Besetzung

- [James Darren](#): Dr. Tony Newman
- [Robert Colbert](#): Dr. Douglas Phillips
- [Whit Bissell](#): Lt. Gen. Heywood Kirk
- [John Zaremba](#): Dr. Raymond Swain
- [Lee Meriwether](#): Dr. Ann MacGregor

Time Tunnel (Originaltitel *The Time Tunnel*) ist eine US-amerikanische [Science-Fiction-Serie](#), von der in den Jahren 1966/67 insgesamt 30 Folgen zu je 48 Minuten entstanden. 1971 bis 1972 wurden 13 Folgen der Serie in der ARD ausgestrahlt und alle 30 Folgen 1996 bis 1997 neu synchronisiert bei SAT.1. Beide Versionen sind bei verschiedenen Firmen auf DVD erhältlich.

Der Mensch hinter der Produktion

Irwin Allen (* [12. Juni 1916](#) in [New York City, USA](#); † [2. November 1991](#) in [Santa Monica, Kalifornien](#), USA) war ein US-amerikanischer [Filmproduzent](#), der in den 1970er-Jahren durch mehrere [Katastrophenfilme](#) als *Master of Disaster* bekannt wurde.

Leben

Irwin Allen ging nach seinem Studium 1938 als Redakteur eines Magazins nach Hollywood. Seine eigene Radioshow produzierte er zwischen 1939 und 1950. Er war auch Regisseur und für das Drehbuch verantwortlich.

Als Filmproduzent trat er erstmals 1950 für die [RKO](#) in Erscheinung. Für die [Warner Bros.](#) realisierte er zwischen 1956 und 1957 zwei Filme. Nach einem Zirkusfilm für die Allied Artists Pictures trat er 1960 in eine jahrelange Partnerschaft mit der [20th Century Fox](#) ein. Seine erste Regiearbeit, der Dokumentarfilm [The Sea Around Us](#), gewann bereits 1953 den Oscar als bester Dokumentarfilm. [Rachel Carson](#), die Autorin der Buchvorlage, war jedoch über die reißerischen Elemente des Films enttäuscht. Seine zweite Regiearbeit folgte 1956 mit dem Dokumentarfilm *Die Tierwelt ruft*, in der er eine Sauriersequenz mit Hilfe der [Stop-Motion](#)-Technik durch [Willis O'Brien](#) und [Ray Harryhausen](#) animieren ließ. Er wechselte zum Spielfilm und übernahm neben der Produktion auch die Regie der nächsten fünf Filme, die zwischen 1957 und 1962 entstanden. Die Spezialeffekte für die [Arthur Conan Doyle](#)-Verfilmung [Versunkene Welt](#) wurden entsprechend derjenigen des Films [Die Reise zum Mittelpunkt der Erde](#) angefertigt. Nach dem [Science-Fiction-Film](#) [Unternehmen Feuergürtel](#) folgte 1962 die [Jules Verne](#)-Verfilmung *Fünf Wochen im Ballon*. Für alle diese Regiearbeiten schrieb er auch das Drehbuch.

Als Produzent, Drehbuchschreiber und Regisseur wechselte er in den 60er-Jahren zum Fernsehen. Er begann Science-Fiction- und Abenteuerserien wie [Die Seaview – In geheimer Mission](#) (1964–1968), [Verschollen zwischen fremden Welten](#) (1965–1968), [Time Tunnel](#) (1966–1967) und [Planet der Giganten](#) (1968–1970) zu produzieren. Um Kosten zu sparen, wurden Spezialeffekte aus seinen früheren Filmen in die Serien hineingeschnitten oder Requisiten mehrfach für die verschiedenen Serien wiederverwendet.

Nach dem Erfolg von [Airport](#) sah Allen das Potenzial weiterer [Katastrophenfilme](#) und er produzierte [Die Höllenfahrt der Poseidon](#) mit der 20th Century Fox. Mit noch größerem Aufwand wurde [Flammendes Inferno](#) realisiert, eine Gemeinschaftsproduktion der Warner Bros. und der 20th Century Fox. Diese Filme liefen mit Erfolg und gelten noch heute als Inbegriff des Katastrophenfilms. In beiden Produktionen stammten die Actionszenen von Allen selbst. Er wechselte zu Warner Bros. und drehte nach der Produktion des Actionfilms *Viva Knievel – Der Tod springt mit* die Katastrophenfilme [Der tödliche Schwarm](#) und [Jagd auf die Poseidon](#), die trotz eines großen Staraufgebots an den Kinokassen scheiterten. Allens letzter Beitrag fürs Kino war die Warner Bros.-Produktion [Der Tag, an dem die Welt unterging](#).

Seine Fernseharbeit ging trotz seines erneuten Kinoeinsatzes mit Science-Fiction- und Abenteuerfilmen wie *Um 9 Uhr geht die Erde unter* (1971) und *Abenteuer in Atlantis* (1978) weiter. Den Katastrophenfilm brachte er mit *Die Flut bricht los* (1976) und *Blutiges Inferno* (1977) auch in die heimische Fernsehstube. Der Start für kurzlebige Fernsehserien wurde mit *Die Schweizer Familie Robinson* (1975) und *Code Red* (1981) gelegt. Seine Fernsehkarriere endete schließlich mit *Alice im Wunderland* (1985) und *Schrei nach Gerechtigkeit* (1986).

Irwin Allen verstarb am 2. November 1991 in Santa Monica, Kalifornien an einem Herzversagen.

Er war mit Sheila Ann Mathews verheiratet, die auch in einigen seiner Filme kleinere Rollen übernahm.

Vorgeschichte der Produktion

Als die Serie TIME TUNNEL am 9. September 1966, an einem Freitagabend, auf dem amerikanischen Sender ABC Premiere feierte, da musste sie bereits einige Hindernisse überwinden. Im Gegensatz zu Allens bisherigen Serien VOYAGE TO THE BOTTOM OF THE SEA und LOST IN SPACE, die beide einen relativ unproblematischen Start zu konkurrenzlosen Sendeterminen hatten, war der Freitagabend gut abgedeckt durch die Konkurrenten von CBS und NBC mit den etablierten Serien THE WILD WILD WEST (1965-1969) und TARZAN (1966-1969). Was aber zu diesem Zeitpunkt noch keiner ahnen konnte, war, dass just einen Tag zuvor bereits eine SF-Serie angelaufen war, deren Erfolg die aller anderen Serien in den nächsten Jahrzehnten übertreffen würde: Gene Roddenberrys STAR TREK.

Im Gegensatz zu den bisherigen Irwin-Allen-Serien war TIME TUNNEL kein sofortiger Erfolg, hatte aber im Laufe der 1. Staffel genügend Publikum in der relevanten Zielgruppe jugendlicher Zuschauer, um von ABC um eine 2. Staffel verlängert zu werden. Allerdings kam es aus strategischen Überlegungen durch die neue ABC-Führung zur Streichung der 2. Staffel, woran (im Gegensatz zu STAR TREK) auch eine Flut von Briefen und Zuschauerprotesten nichts änderte.

Während man die TV-Geschichte der 1950er Jahre als die „Adult Western“-Ära bezeichnen kann, wurde in den 1960er ein weitaus jüngeres Publikum als relevante Zielgruppe entdeckt. Entsprechend wurden Sendungen für Jugendliche entwickelt, die vor allem unterhaltend und wenig dialoglastig sein sollten.

In der Science Fiction kann die Frage nach dem „Golden Age“ wortspielerisch mit „12“ beantwortet werden – in diesem Alter entdecken die meisten SF-Fans das Genre mit seinen Aliens, Raumschiffen, Robotern und fremden Welten. Und eben diese Teenager, die letzte Welle der Babyboomer der Nachkriegszeit, sind im Lauf der Jahre zur ersten Generation der SF-Fans geworden, die mit dem Medium Fernsehen aufgewachsen sind. Sie haben die Pulp-Hefte der 1940er und 1950er Jahre durch die abendliche, serielle TV-Unterhaltung ersetzt und sich in ihrem Heranwachsen ein nostalgisches Gefühl für ihre Lieblingsserien erhalten. Ihr anhaltendes Interesse hat nicht nur STAR TREK beflügelt, sondern auch aus TIME TUNNEL einen Kultklassiker des SF-Fernsehens werden lassen.

Handlung

In einer geheimen Forschungsanlage unter der Wüste arbeiten die Amerikaner an der Entwicklung einer [Zeitmaschine](#), die es ihnen erlauben soll, sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft zu reisen. Als dem Projekt „Zeittunnel“ wegen zu geringer Fortschritte die Geldmittel gestrichen werden sollen, unternimmt der Wissenschaftler Tony Newman ([James Darren](#)) einen Selbstversuch und gerät an Bord der [Titanic](#). Zu seiner Unterstützung folgt ihm sein Kollege Doug Phillips ([Robert Colbert](#)). Zwar gelingt es im letzten Moment, die beiden Wissenschaftler von Bord zu holen, doch eine Rückkehr in die Gegenwart scheint nicht möglich zu sein.

In jeder Folge geraten Doug und Tony daher in eine andere gefährvolle Zeitperiode, in der sich zumeist ein bedeutsames [historisches Ereignis](#) abspielt, beispielsweise der [Krieg zwischen den USA und Großbritannien 1812](#), die [Französische Revolution](#), der Vulkanausbruch auf [Krakatau](#) oder die [Dreyfus-Affäre](#). Die beiden zeitreisenden Wissenschaftler versuchen dabei, die Menschen vor den bevorstehenden Katastrophen zu warnen und ihnen zu helfen. Da sie die historischen Ereignisse jedoch nicht ändern können, gelingt es ihnen nur, einzelne Personen zu retten.

In der Gegenwart versucht das Team des Zeittunnelprojektes um General Kirk unterdessen, den Zeitreisenden in gefährlichen Situationen zu helfen oder sie in eine andere – jedoch ungewisse – Zeit zu transferieren.

Episodenübersicht

Nr.	Originaltitel	US-Erst- ausstrahlung bei ABC	Ankunft der Zeit- reisenden/Ankunftsort/ Historischer Bezug	ARD-Titel/ SAT.1-Titel	Erstaus- strahlung ARD SAT.1
01.	Rendezvous with Yesterday	9. Sep. 1966	14. Apr. 1912 RMS Titanic Untergang der Titanic	Wiedersehen mit der Vergangenheit Rendezvous mit der Vergangenheit	19. Jun. 1971 23. Nov. 1996
02.	One Way to the Moon	16. Sep. 1966	1978 (neue Sync.: 1998) ein Raumschiff	Im All wartet der Tod Einfache Fahrt zum Mond	11. Sep. 1971 7. Dez. 1996
03.	End of the World	23. Sep. 1966	21. Mai 1910 eine Bergbaugemeinde Rückkehr des Halley'schen Kometen	(nicht bei ARD gesendet) Das Ende der Welt	keine 30. Nov. 1996
04.	The Day the Sky Fell In	30. Sep. 1966	6. Dez. 1941 Honolulu, Hawaii Angriff auf Pearl Harbor	(nicht bei ARD gesendet) Am Tag, als der Himmel sich entlud	keine 27. Dez. 1996
05.	The Last Patrol	7. Okt. 1966	6. Jan. 1815 nahe New Orleans, Louisiana Schlacht von New Orleans	(nicht bei ARD gesendet) Die letzte Patrouille	keine 28. Dez. 1996
06.	Crack of Doom	14. Okt. 1966	27. Aug. 1883 Krakatau, Niederländisch-Indien Zerstörung von Krakatau	Neun Stunden Frist Der Tag des Verderbens	31. Jul. 1971 30. Dez. 1996
07.	Revenge of the Gods	21. Okt. 1966	23. Apr. 1184 v.Chr. nahe Troja, Anatolien Der Trojanischer Krieg	Das trojanische Pferd Die Rache der Götter	17. Jul. 1971 14. Dez. 1996
08. 02. 15	Massacre	28. Okt. 1966	24./25. Jun. 1876 Big Horn County, Montana	(nicht bei ARD gesendet) Das Massaker	keine 4. Jan. 1997

09.	Devil's Island	11. Nov. 1966	Schlacht am Little Bighorn 14. Mär. 1895 Teufelsinsel, Französisch-Guayana Die Dreyfus-Affäre	(nicht bei ARD gesendet) Die Teufelsinsel	keine 18. Jan. 1997
10.	Reign of Terror	18. Nov. 1966	8. Okt. 1793 Paris, Frankreich Die Französische Revolution	(nicht bei ARD gesendet) Unter der Herrschaft des Terrors	keine 25. Jan. 1997
11.	Secret Weapon	25. Nov. 1966	16. Jun. 1956 Südosteuropa	Geheimwaffe A-13 Die Geheimwaffe	14. Aug. 1971 21. Dez. 1996
12.	The Death Trap	2. Dez. 1966	21. Feb. 1861 Baltimore, Maryland Attentat auf Abraham Lincoln	(nicht bei ARD gesendet) Die Todesfalle	keine 1. Feb. 1997
13.	The Alamo	9. Dez. 1966	6. Mär. 1836 Alamo, Texas Schlacht von Alamo	(nicht bei ARD gesendet) Fort El Alamo	keine 8. Feb. 1997
14.	Night of the Long Knives	16. Dez. 1966	Mitte Mai 1886 Thar-Wüste, Indien Begegnung mit Rudyard Kipling	Die Nacht der langen Messer Die Nacht der langen Messer	28. Aug. 1971 15. Feb. 1997
15.	Invasion	23. Dez. 1966	4. Jun. 1944 Cherbourg, Frankreich D-Day	(nicht bei ARD gesendet) Die Invasion	keine 22. Feb. 1997
16.	The Revenge of Robin Hood	30. Dez. 1966	14. Jun. 1215 König Johns Schloss, England Unterzeichnung der Magna Carta	Robin Hood Robin Hood	11. Dez. 1971 1. Mär. 1997
17.	Kill Two by Two	6. Jan. 1967	17. Feb. 1945 Minami-Iwojima, Japan Schlacht um Iwojima	(nicht bei ARD gesendet) Der Kamikaze-Flieger	keine 16. Mär. 1997
18.	Visitors from Beyond the Stars	13. Jan. 1967	1885 im Weltraum über dem Arizona-Territorium	(nicht bei ARD gesendet) Die Außerirdischen	keine 8. Mär. 1997
19.	The Ghost of Nero	20. Jan. 1967	23. Okt. 1915 Alpen, Norditalien Gebirgskrieg 1915–1918	(nicht bei ARD gesendet) Kaiser Neros Geist	keine 22. Mär. 1997
20.	The Walls of Jericho	27. Jan. 1967	spätes Bronzezeitalter nahe Jericho Der biblische Fall Jerichos	Die Mauern von Jericho Die Mauern von Jericho	4. Dez. 1971 5. Apr. 1997

21.			12. Okt. 1519	(nicht bei ARD gesendet)	keine
02.	Idol of Death	3. Feb. 1967	nahe Veracruz , Mexiko	Die Goldmaske der	12. Apr. 1997
15			Hernán Cortés bei den Azteken	Azteken	
22.	Billy the Kid	10. Feb. 1967	23. Apr. 1881	Billy the Kid	2. Okt. 1971
			Lincoln, New Mexico	Billy the Kid	19. Apr. 1997
			Pat Garrett und Billy the Kid		
23.	Pirates of Deadman's Island	17. Feb. 1967	9. Apr. 1805	Die Piraten der Toteninsel	6. Nov. 1971
			Barbarenküste ,	Die Piraten von der	11. Jan. 1997
			Nordafrika	Barbarenküste	
			Amerikanisch- Tripolitanischer Krieg		
24.	Chase Through Time	24. Feb. 1967	1547 und zwei andere Zeitperioden	Die Jagd durch die Zeit	8. Jan. 1972
			Grand Canyon, eine Zukunftsgemeinschaft,	Jagd durch die	26. Apr. 1997
			ein Pleistozän- Regenwald	Zeiten	
25.	The Death Merchant	3. Mär. 1967	2. Jul. 1863	(nicht bei ARD gesendet)	keine
			Adams County ,	Händler des Todes	3. Mai 1997
			Pennsylvania		
			Schlacht von Gettysburg		
26.	Attack of the Barbarians	10. Mär. 1967	1287	Der Angriff der Mongolen	27. Nov. 1971
			Ostasien	Die Erben des	10. Mai 1997
			Begegnung mit Marco Polo	Dschingis Khan	
27.	Merlin the Magician	17. Mär. 1967	544	(nicht bei ARD gesendet)	keine
			Cornwall , England	Der Zauberer	24. Mai 1997
			Begegnung mit König Artus	Merlin	
28.	The Kidnappers	24. Mär. 1967	8433	(nicht bei ARD gesendet)	keine
			Planet im Orbit von	Die Entseelten	17. Mai 1997
			Canopus		
29.	Raiders from Outer Space	31. Mär. 1967	2. Nov. 1883	(nicht bei ARD gesendet)	keine
			nahe Khartum , Sudan	Die Zerstörung der	31. Mai 1997
			Belagerung von Khartum	Welt	
30.	Town of Terror	7. Apr. 1967	10. Sep. 1978	Stadt des Schreckens	16. Okt. 1971
			fiktionale Stadt Cliffport,	Stadt des	7. Jun. 1997
			Maine	Schreckens	

Fernsehfilme

Nr.	englischer Titel	Episoden
1.	Raiders from Outer Space	Episode 1 <i>Rendezvous with Yesterday</i> , Episode 28 <i>The Kidnappers</i> und Episode 2 <i>One Way to the Moon</i>
2.	Aliens from Another Planet	Episode 1 <i>Rendezvous with Yesterday</i> , Episode 24 <i>Chase Through Time</i> und Episode 18 <i>Visitors from Beyond the Stars</i>
3.	Old Legends Never Die	Episode 1 <i>Rendezvous with Yesterday</i> , Episode 27 <i>Merlin the Magician</i> und Episode 16 <i>The Revenge of Robin Hood</i>
4.	Revenge of the Gods	Episode 1 <i>Rendezvous with Yesterday</i> , Episode 7 <i>Revenge of the Gods</i> und Episode 20 <i>The Walls of Jericho</i>
5.	Kill or Be Killed	Episode 1 <i>Rendezvous with Yesterday</i> , Episode 17 <i>Kill Two by Two</i> und Episode 4 <i>The Day the Sky Fell In</i>

Im Jahr 1981 wurden, ähnlich wie bei [Mondbasis Alpha 1](#) und [UFO](#), mehrere Episoden zu Spielfilmen zusammengeschnitten (siehe [Kompilationsfilm](#)).

Synchronisation

Rolle	Schauspieler	Synchronsprecher (ARD)	Synchronsprecher (Sat.1)
Tony Newman	James Darren	Peter Kirchberger	Gernot Endemann
Dan/Doug Philips	Robert Colbert	Horst Stark	Edgar Hoppe
Heywood Kirk	Whit Bissell	Helmo Kindermann	Harald Halgardt
Raymond Swain	John Zaremba	Günther Jerschke	Franz Rudnick
Ann MacGregor	Lee Meriwether	Renate Pichler	Brita Subklew
Jerry	Sam Groom	Paul Edwin Roth	Avon Jörg Kettner
Erzähler		-	Peter Kirchberger

Auszeichnungen

Im Jahr 1967 gewann [L. B. Abbott](#) einen [Emmy](#) für die photographischen Spezialeffekte der Serie.

Reboot

Nr.	englischer Titel	inoffizieller englischer Episodentitel bzw. Arbeitstitel	deutscher Titel	Bemerkung
1.	The Time Tunnel	„Time Slip“ bzw. „Time Storm“	(nicht in Deutschland veröffentlicht)	nicht gesendeter Pilotfilm

Im Jahr 2002 zeigte Fox Interesse an einer neuen „The Time Tunnel“-Fernsehserie. Der Pilotfilm wurde von Twentieth Century Fox Television, Fox Television Studios und Regency Television in Zusammenarbeit mit Irwin Allen Properties produziert. Ausführende Produzenten waren Kevin Burns und Jon Jashni. Sheila Allen war eine der Produzenten. Fox hatte die Fernsehserie dann aber doch nicht in Auftrag gegeben, um einen Sendeplatz für [Firefly – Der Aufbruch der Serenity](#) freizuhalten. Die neue TV-Serie sollte sehr viel dunkler und ernster werden. Doug Phillips (David Conrad) ist der Hauptcharakter, und Tony Newman ist nun Toni (Antonia) Newman, also eine Frau. Der nicht gesendete Pilotfilm ist in USA, England und Frankreich als Bonus-Material auf DVD zur klassischen „The Time Tunnel“-Fernsehserie beigefügt. In Deutschland wurde er nicht veröffentlicht. Der Pilotfilm spielt im 21. Jahrhundert in einer Parallelwelt. Durch ein fehlgeschlagenes Energieforschungsexperiment wird ein Zeitsturm verursacht, der außer Kontrolle zu geraten droht, mit gravierenden Folgen für Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Das Ende des Sturms führt nach Deutschland, in die Zeit des [Zweiten Weltkriegs](#), wo Doug und Toni auch eine Person aus dem Jahr 1546 finden. Während der Mission trifft Doug seinen Großvater, der im Krieg getötet wurde. Doug weiß das und kann seinen Großvater nicht retten, weil dies sonst die Geschichte verändern würde... In der neuen Fernsehserie gibt es einige bemerkenswerte Unterschiede zu unserer realen Welt:

- Ampel-Licht-Schaltungen sind anders: Rot bedeutet „Gehen/Fahren“. Grün bedeutet Stop.
- Es gibt 49 Staaten in den USA. Die Titel-Sequenz zeigt, wie New Jersey verschwindet.
- Der Titelvorspann zeigt, wie ein Russe als erster Mensch auf dem Mond landet.
- Die New York Yankees sind nun die Boston Yankees.

Zweites Remake: Der Sender [Sci Fi Channel](#) kündigte am 13. April 2005 eine neue „The Time Tunnel“-Fernsehserie an. Die Fernsehserie sollte 2006/2007 starten. Kevin Burns und Jon Jashni (zwei Produzenten der Version von 2002) arbeiteten zusammen mit Irwin Allens Frau Sheila am Projekt. John Turman ([Hulk \(Film\)](#)) schrieb das Drehbuch für den neuen Pilotfilm. Die Serie wurde jedoch nie realisiert, weil die SF-Serien [Stargate – Kommando SG-1](#) und [Stargate Atlantis](#) damals noch sehr erfolgreich liefen und somit kein Sendeplatz frei war.

Fred Körper, 21-02-2015

Zusammengestellt aus verschiedenen Quellen

<http://www.fernsehserien.de/time-tunnel>

<http://www.fandomobserver.de/2012/07/time-tunnel-gefangen-im-strudel-der-zeiten/>

http://de.wikipedia.org/wiki/Irwin_Allen

http://de.wikipedia.org/wiki/Time_Tunnel

Begleitheft zur DVD-Veröffentlichung der 13 ARD-Folgen